

Prof. Dr. Werner Peters 1929-2003

Völlig unerwartet verstarb am 6.08.2003 Prof. Dr. WERNER PETERS (Erkrath) im Alter von 74 Jahren.

Werner Peters wurde am 24.06.1929 in Todtglüsingen (Kreis Harburg) geboren. Von 1936 bis 1940 besuchte er die Volksschulen in Todtglüsingen und Berlin-Zehlendorf. Der Gymnasialbesuch erfolgte in Hamburg-Harburg und Berlin-Zehlendorf und musste infolge kriegsbedingter Evakuierungen (Köslin; Burg/Holstein) mehrfach unterbrochen werden. Nach dem 1949 abgelegten Abitur schloss sich ein Studium der Zoologie, Botanik und Chemie an der Freien Universität Berlin an. Seine Dissertation schloss W. Peters 1956 am Bundesgesundheitsamt (BGA) Berlin-Dahlem bei Prof. Dr. Kemper über "Experimentelle Untersuchungen zur Wirkungsweise insektenabwehrender Mittel (Repellents)" ab. Dr. W. Peters führte danach sinnesphysiologische Untersuchungen an Calliphoriden (BGA) durch und war anschließend wissenschaftlicher Mitarbeiter sowie Wissenschaftlicher Assistent am Zoologischen Institut der FU Berlin. Er interessierte sich darüberhinaus für die Lockstoffe bei Schmeißfliegen und deren Sinnesorgane; in der Lehre hatte er das Zoologische Praktikum für Mediziner zu betreuen.

W. PETERS kam 1968 aus Berlin nach Düsseldorf, um als wissenschaftlicher Rat und Professor eine Abteilung für "Morphologie der Tiere" einzurichten. Er baute die Elektronenmikroskopie in einem Anbau des Ruskaschen Institutes aus. 1974 übernahm er den neugegründeten Lehrstuhl für "Morphologie und Zellbiologie" an der Universität Düsseldorf.

Die zahlreichen wissenschaftlichen Arbeiten von W. PETERS und seinen Schülern befassen sich mit chitinhaltigen Strukturen im Tierreich, der Feinstruktur und Entwicklung von Verwandten des Malaria-Erregers sowie den Bewegungsvorgängen bei Einzellern. Einen großen Forschungsschwerpunkt bildeten die peritrophischen Membranen und deren Bedeutung insbesondere bei der Parasiten-

abwehr. Werner Peters war nicht nur ein erfolgreicher Forscher sondern auch ein begnadeter Didaktiker, der als Dozent, Lehrbuchautor oder Verfasser populärwissenschaftlicher Publikationen Sachverhalte rasch auf den Punkt bringen konnte. Zahlreiche Promotionen, Diplomarbeiten, Staatsexamensarbeiten aber auch Habilitationen entstanden unter seiner Leitung. Darüberhinaus übernahm er regelmäßig die Schirmherrschaft des am Löbbecke-Museum stattfindenden, immer gut besuchten Westdeutschen Entomologentags.

WERNER PETERS ist den meisten unserer Mitglieder auch als Buchautor bekannt. So bearbeitete er mehrere Kapitel im von W. MEHLHORN herausgegebenen "Grundriß der Zoologie" (1989, G. Fischer, Stuttgart), gab 1983 (zusammen mit MEHLHORN) die "Diagnose der Parasiten des Menschen" (Fischer Stuttgart) und 1995 (MEHLHORN et al.) die "Diagnostik und Therapie der Parasitosen des Menschen" (Fischer, Stuttgart) heraus. Auch die Praktikumsanleitung über den Regenwurm (zusammen mit V. WALLDORF; Quelle und Meyer 1986), die 1992 im Springerverlag erschienene Studie über peritrophische Membranen und vor allem das Lehrbuch der Entomologie (zusammen mit K. DETTNER; G. Fischer, 1999) fanden zahlreiche Leser. An der in wenigen Tagen erscheinenden 2. Auflage des "Lehrbuchs der Entomologie" 2003, Spektrum / Elsevier) arbeitete er noch mit vollem Einsatz bis kurz vor seinem plötzlichen Tod.

Wir trauern mit seiner Familie sowie der entomologischen und zoologischen Wissenschaft um einen hochgeschätzten Freund und Kollegen, einen engagierten Forscher und akademischen Lehrer, dessen Humor, Hilfsbereitschaft und Liebenswürdigkeit vielen von uns fehlen wird.

K. Dettner (Bayreuth)

Neue Mitglieder der DGaaE

GELLER-GRIMM, Fritz, Museum Wiesbaden, Naturwissenschaftliche Sammlung MWNH, Friedrich-Ebert-Allee 2, 65185 Wiesbaden, Tel 0611/3352178, Fax 0611/3352192, e-mail: f.geller-grimm@museum-wiesbaden.de

P: Spielmannstr. 20, 65934 Frankfurt a. M., Tel 069/3904619, e-mail: fritz@geller-grimm.de

REINEKE, Dr. Annette, Universität Hohenheim, Institut für Phytomedizin (360), Otto-Sander-Straße 5, 70599 Stuttgart, Tel 0711/4592401, Fax 0711/4592408, e-mail: areineke@uni-hohenheim.de

P: Hattenbachweg 16, 70599 Stuttgart, Tel 0711/8827396

BÜCHER, FILME und CD's von MITGLIEDERN

BÜCHS, W. (Hrsg., 2003): Grünlandmanagement nach Umsetzung der Agenda 2000 – Probleme und Perspektiven für Landwirtschaft und Naturschutz. – Mitt. Biol. Bundesanst. Land- u. Forstw. 393: 224 S., € 19,95 (ISBN 3-8263-3369-1).